

Pressemitteilung

Gripeschutzimpfung jetzt!

Hamburg, 16. November 2017 - Wie wichtig der rechtzeitige Schutz vor den Influenzaviren ist, lässt sich an den Daten des Robert Koch-Instituts ablesen: im Saisonjahr 2016/2017 wurden in Hamburg 3.404 Grippefälle registriert. In der Vorsaison 2015/2016 waren es noch 3.337 Fälle und davor nur 2.231.

Besonders schwer kann eine Grippeperiode Menschen über 65 Jahren treffen. „Bei älteren Menschen können Influenza-Viren zu komplizierten Krankheitsverläufen führen. Ausgerechnet bei Ihnen liegt die Impfquote bei nur 35 Prozent. Wer sich vor einer Grippe schützen möchte, sollte sich jetzt impfen lassen“ sagt Frank Liedtke, Landesgeschäftsführer der BARMER in Hamburg. Bei pflegebedürftigen Menschen sollten sich Angehörige und Pflegekräfte an den jeweiligen Hausarzt wenden, um eine Gripeschutzimpfung zu ermöglichen.

Auswirkungen einer Grippe nicht unterschätzen

„Eine Grippe ist keine einfache Erkältungskrankheit, sondern eine ernstzunehmende Erkrankung, bei der die Betroffenen an plötzlich auftretendem hohem Fieber, Husten sowie starken Kopf- und Gliederschmerzen leiden“, erklärt Liedtke. Neben älteren Menschen haben auch Personen mit chronischen Erkrankungen und Schwangere ein erhöhtes Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf. Auch Personen, die täglich mit vielen Menschen in Kontakt kommen und dadurch ein erhöhtes Ansteckungsrisiko haben, sollten sich mit einer Impfung schützen und diese jährlich wiederholen.

Impfung spätestens im November

Der Körper benötigt nach der Grippeimpfung rund zwei Wochen, bis ein ausreichender Virenschutz aufgebaut ist. Deshalb sollte eine Gripeschutzimpfung im Herbst erfolgen, bevor das größte Ansteckungsrisiko im Lauf des Winters eintritt. Da die Grippeviren sich rasch verändern können, wird der Impfstoff jährlich an die jeweils aktuell zirkulierenden Grippevirus-Varianten angepasst. „Wer sich jetzt impfen lässt, gibt seinem Körper noch genug Zeit, damit sich die schützende Wirkung des Impfstoffs entfalten kann“, so Liedtke. Die Kosten für die Gripeschutzimpfung übernimmt die BARMER im Rahmen ihrer Satzungsleistungen.

Landesvertretung

Hamburg

Hammerbrookstraße 92
20097 Hamburg

www.barmer.de/presse-hamburg
www.twitter.com/BARMER_HH
presse.hamburg@barmer.de

Torsten Nowak
Tel.: 0800 333 004 651-131
torsten.nowak@barmer.de